








DIE CAN-RECHTE IM ÜBERBLICK

WAS BEINHALTEN DIE CAN-RECHTE?

-  Recht auf freie Entfaltung und Meinungsäußerung
-  Recht auf respektvolle Behandlung
-  Recht auf gewaltfreie Konfliktlösung
-  Recht auf Hilfe und Unterstützung
-  Recht, unangenehme Worte oder Berührungen abzulehnen
-  Recht am eigenen Bild / Schutz der Privatsphäre
-  Recht, ernst genommen zu werden



WARUM SIND DIESE RECHTE WICHTIG?

Kinder und Jugendliche lernen dadurch, ihre eigenen Rechte zu erkennen und zu schützen – und auch die Rechte anderer zu respektieren. Sie fördern Mitbestimmung, Schutz vor Gewalt und Gleichwürdigkeit im Umgang.

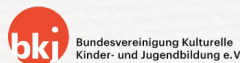


Bund der Alevitischen Jugendlichen
in Baden-Württemberg
Glockenstraße 10, 70376 Stuttgart

Instagram: @bdajbw
Homepage: www.bdaj-bw.de

V.i.S.d.P.: Utku Şahinkayalı

Ein Programm der



Finanziert von der
Europäischen Union

CAN-RECHTE IM ALEVITENTUM

CAN CANA - MEINE PRÄVENTION IST
DEINE SICHERHEIT



Im Alevitentum bedeutet Can „Seele“ oder „Mensch“. Die Can-Rechte sind Grundrechte, die den respektvollen, gleichberechtigten und gewaltfreien Umgang miteinander sichern. Sie wurden im BDAJ gemeinsam mit Jugendlichen entwickelt und gelten bei allen Aktivitäten, Projekten und Begegnungen. Sie schützen die Würde eines jeden Menschen; unabhängig von Herkunft, Alter oder Geschlecht.



Can-Rechte zu haben
bedeutet auch, sie einzufordern
– für dich und andere.

Die Can-Rechte stehen dir zu
– einfach, weil du ein Mensch
(Can) bist.

Can-Rechte schützen
nicht nur dich
– sie stärken die ganze Gruppe.

Schutz ist kein Privileg.
Es ist dein Recht.



WERTE, HALTUNG UND VERHALTEN



♥ Nächstenliebe

Jeder Mensch wird mit Respekt und Liebe behandelt.

⚖ Gleichberechtigung

Alle Menschen sind gleich – unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion.

✌ Humanismus

Die Würde jedes Einzelnen ist unantastbar.

UNSER GEMEINSAMER KODEX

- ✓ Ich verhalte mich diskriminierungsfrei und respektvoll.
- ✓ Ich fotografiere und filme niemanden ohne Einverständnis.
- ✓ Ich gehe achtsam mit Nähe und Distanz um.
- ✓ Ich handle verantwortungsbewusst und Sorge dafür, dass Rauschmittel nicht konsumiert werden.
- ✓ Ich gehe fair und transparent mit Konflikten um.
- ✓ Ich spreche unangemessenes Verhalten offen an.

Die Can-Rechte spiegeln zentrale Werte des Alevitentums wider. Sie stärken das Selbstbewusstsein, fördern die Persönlichkeitsentwicklung und dienen als Leitfaden für Mitbestimmung, Schutz und ein respektvolles Miteinander.



WENN DU DAS GEFÜHL HAST, DASS EIN CAN-RECHT VERLETZT WURDE

- Sprich es direkt an – oft hilft ein ehrliches Gespräch.
- Wende dich an eine Aufsichtsperson oder eine Person, der du vertraust.
- Du kannst dich auch jederzeit beim BDAJ melden.
- Sprich mit anderen, die dabei waren – gemeinsam findet ihr meist eine Lösung.